

SOMMERLIFTBETRIEBE BERGBAHNEN ÖFFNUNGSZEITEN 2014

WAGRAIN

Bergbahnen Wagrain
Tel. +43 6413/8238

Seilbahn Flying Mozart - Sektion 1
+ Bikepark Wagrain:

Betriebszeiten:
08:45 bis 17:00 Uhr
bei jedem Wetter!
24.05. bis 12.06.: DI, DO, SA & SO
Zusätzlich: 30.05. (Freitag nach Chr.
Himmelfahrt), 09.06. (Pfungstmontag)

Seilbahn Flying Mozart
Sektion 1+2:

Betriebszeiten:
08:45 bis 17:00 Uhr
bei jedem Wetter!
07.06.-09.06. (Pfungsten) und
14.06.-03.07.: DI, DO, SA & SO
Zusätzlich: 20.06. (Freitag nach
Fronleichnam)
05.07.-31.08.: täglich
02.9.-28.09.: DI, DO, SA & SO

Grafenbergbahn –
WAGRAIN's Grafenberg:

Betriebszeiten:
8:45 bis 17:00 Uhr
bei jedem Wetter!
07.06.-09.06. (Pfungsten) und
15.06.-04.07.: MO, MI, FR & SO
05.07.-31.08.: täglich
01.09.-28.09.: MO, MI, FR & SO

SalzburgerLand Card einmalig für
eine der zwei Seilbahnen gültig!

FILZMOOS

Bergbahnen Filzmoos
Tel. +43 6453/8242

Betriebszeiten:
9:00 bis 12:00 Uhr
und 13:30 bis 16:30 Uhr
17.06.-25.09.: DI und DO
4 SB-Großberg nur bei Schönwetter
SalzburgerLand Card gültig!

FLACHAU

Bergbahnen Flachau
Tel. +43 6457/2221

Betriebszeiten:
9:00 bis 12:00 Uhr
und 13:30 bis 17:00 Uhr
nur bei Schönwetter
Letzte Bergfahrt nachmittags:
16.30 Uhr
30.6.-11.09.: täglich
Sonderfahrten Vorsaison:
05.06., 12.06., 19.06. und 26.6.
Sonderfahrten Nachsaison:
15.09. und 18.09.

ST. JOHANN-ALPENDORF

Bergbahnen St. Johann-Alpendorf
Tel. +43 6412/6260

Betriebszeiten:
9:00 bis 17:00 Uhr
07.06.-29.06. & 14.09.-12.10.:
MI, SA & SO
30.06.-13.09.: täglich
zusätzlich 29.05., 31.05., 01.06.,
19.06., 03.10., 19.10. und 26.10.
Der Geisterberg und der Geisterzug
sind von 30.06.-12.10. geöffnet!
SalzburgerLand Card gültig!

ZAUCHENSEE

Bergbahnen Zauchensee
Tel. +43 6452/4000

Betriebszeiten:
09:00 bis 16:00 Uhr
zu jeder vollen Stunde
Ende Juni bis Mitte September
6er-Sesselbahn „Gamskogel I“
nur bei trockenem Wetter in Betrieb!

Änderungen vorbehalten



Salzburger Sportwelt • Hauptstrasse 159 • A 5542 Flachau
Tel: +43 (0)6457 2929 • Fax: DW-29 • info@salzburgersportwelt.com
www.salzburgersportwelt.com



WANDERN 2014 IN DER SALZBURGER SPORTWELT

**SALZBURGER
SPORTWELT**

Urlaub. Berge. Und du.

AUF BERGSCHUHEN
DURCH DEN SALZBURGER
ALMSOMMER

FLACHAU WAGRAIN-KLEINARL
ST. JOHANN-ALPENDORF RADSTADT
ALTENMARKT-ZAUCHENSEE
EBEN FILZMOOS

www.salzburgersportwelt.com

ÜPPIG BLÜHENDE
ALMWIESEN
MIT ALMRAUSCH
UND ENZIAN,
SCHATTIGE WÄLDER,
SCHROFFE FELSEN,
STILLE BERGSEEN.
WEIDENDE KÜHE,
URIGE HÜTTEN,
DEFTIGE KASNOCK'N,
SÜSS DUFTENDER
KAISERSCHMARRN
UND DU.



URLAUB. BERGE. UND DU.

In der Salzburger Sportwelt erwarten dich ausgedehnte Alm- und Berglandschaften wie aus dem Bilderbuch. Die gemütlichen Ferienorte Flachau, Wagrain-Kleinarl, St. Johann-Alpendorf, Radstadt, Altenmarkt-Zauchensee, Eben und Filzmoos sind Ausgangspunkte für die schönsten Wanderrouten. Vom gemütlichen Wanderweg für Familien mit Kindern bis hin zur sportlich anspruchsvollen Tour für den geübten Bergsteiger.

DER ERSTE SCHRITT: DIE WANDERKARTE

Detaillierte Informationen und Wegbeschreibungen zu den verschiedenen Wanderrouten erhältst du bei den jeweiligen Tourismusverbänden und bei der Salzburger Sportwelt. Alle Routen sind übersichtlich beschildert.

DER SALZBURGER ALMENWEG

Genusswandern von Alm zu Alm – die schönste Art, die Pongauer Bergwelt zu erkunden. Detaillierte Informationen auf Seite 20 dieses Folders, unter www.salzburger-almenweg.at oder im Tourismusbüro der Region



FLACHAU MARBACHTAL

Weg Nr. 730

Die gemütliche Wanderung führt über einen breiten, markierten Wanderweg durch die wunderschöne Almlandschaft vom Marbachtal. Entlang des Marbachs geht es von der Schüttbachalm bis zur Vorderen Marbachalm (Prechtlhütte) und dann weiter zur Hinteren Marbachalm (Ennslehenhütte, Anichhofhütte). Die vier Hütten bieten sich mit hofeigenen Produkten und tierischen Erlebnissen als Einkehrmöglichkeit für Jung und Alt perfekt an. Rückkehr auf demselben Weg.

Sportlich ambitionierte Wanderer haben die Möglichkeit bis zur Ursprungalm (nicht bewirtschaftet) weiter zu wandern. Außerdem hat man von den Marbachalmen aus den perfekten Einstieg zum Gasthofplateau mit dem Neukarsee (2065m) und den beiden höchsten Bergen der Radstädter Tauern, dem Faulkogel (2654m) und dem Mosermandl (2680m).

GEHZEITEN Ausgangspunkt Abzweigung Marbachtal – Hintere Marbachalmen 1 Std.; Hintere Marbachalmen – Ursprungalm 3/4 Std.; Hintere Marbachalmen – Neukarsee 2,5 Std.; Hintere Marbachalmen – Faulkogel 4 Std.; Hintere Marbachalmen – Mosermandl 5 Std.

Anforderungen zur Marbachalm: leichter, breiter Wanderweg mit nur mäßiger Steigung, mit Kinderwagen möglich. Anschlusswanderungen: trittsicher, schwindelfrei, sehr gute Kondition

Gesamtzeit Marbachalmen 2 Stunden

Sehenswertes Talschluss, Marbach, einzigartiges Naturerlebnis, Almboden, traditionelle Almhütten

Weitere Infos unter Tourismusverband Flachau
A 5542 Flachau, Tel. +43 6457/2214
info@flachau.com, www.flachau.com



ALTENMARKT-ZAUCHENSEE 4 GIPFEL – RUNDTOUR MIT SEILBAHN

Weg Nr. 85 und 73

Die 4 Gipfel-Rundtour umfasst die vier höchsten Erhebungen im Wander-Paradies Zauchensee mit imposantem Panoramablick. Ihren Ausgang nimmt die beeindruckende Gipfel-Rundtour mit der Auffahrt der 6er-Sessel-Gamskogelbahn I zur Gamskogelhütte. Aufstieg zum Gamskogel. Von dort führt ein Steig am Grat zum Schwarzkopf, dann Tagweidegg und Arche. Weiter zurück zur Gamskogel-Hütte. Hier gibt es zwei Möglichkeiten: entweder Rückfahrt mit der Seilbahn oder du wählst den Wanderweg über Oberzauchensee.

GEHZEITEN Ausgangspunkt (AP) Zauchensee bei Weltcup-Arena – 6er-Sessel-Gamskogelbahn I – Gamskogelhütte – Gamskogel (2.186 m) ca. 1 Std. – Schwarzkopf (2.263 m) ca. 1 Std. – Tagweidegg (2.135 m) ca. 1 Std. – Arche (2.060 m) ca. 1 Std. – Gamskogelhütte ca. 1/2 Std. – 6er-Sessel-Gamskogelbahn I – Ausgangspunkt (AP) Zauchensee bei Weltcup-Arena



Anforderungen Mittelschwere Wanderung, gute Kondition

Gesamtzeit ca. 4,5 Stunden; Länge: 5,7 km

Sehenswertes auf verschiedenen Abschnitten grandiose Aussicht auf Niedere Tauern, Hohe Tauern, Tennengebirge und Radstädter Tauern, traumhafte Alpenflora mit Almrausch, Enzian, uvm.

Weitere Infos unter Altenmarkt-Zauchensee Tourismus
A 5541 Altenmarkt-Zauchensee, Tel. +43 6452/5511
info@altenmarkt-zauchensee.at
www.altenmarkt-zauchensee.at

ST. JOHANN-ALPENDORF RETTENELENALM UND HOCHGLOCKER

Weg Nr. 14

Die Wanderung startet am Parkplatz des Sportplatzes Sankt Johann. Hier kannst du das Auto kostenlos abstellen. Du wanderst den Bach entlang bergauf bis zur Bundesstraße (B 311). Dann benutzt du die Unterführung der Bundesstraße und gelangst so auf die andere Straßenseite, wo du die Tour entlang des Baches fortsetzen kannst. Bei den Bauernhöfen Palfnerhof und Gollehenhof überquerst du auf der Brücke den Bach und biegst rechts in die Straße in Richtung Rettenebenalm ab. Da auf dieser Straße wenig Verkehr ist, finden wir sie durchaus auch für eine gemütliche Wanderung geeignet. Auf dem Weg durch die wunderschöne Naturlandschaft passierst du noch weitere Bauernhöfe, Marchlschwaig und Katzlmoos. Du folgst der Straße noch an den Bauernhöfen Troistein und Arlberg vorbei, bis du nach ca. 2 Stunden dein Ziel erreichst.

Alternativ kannst du auch bis kurz vor den Bauernhof Arlberg mit dem Auto fahren und dann in ca. 30-45 min. zur Rettenebenalm wandern.

Von der Rettenebenalm geht es weiter bergwärts in Richtung Hochglocker, den man in 1,5 Stunden erreicht. Beim Aufstieg genießt man den wunderbaren Blick auf das Salzachtal und viele Berggipfel (Sonntagskogel, Gernkogel, Hochgründeck, Saukarkopf). Am Hochglocker findet man Liegen und Bänke, die zum Verweilen einladen. Zurück folgst du demselben Weg.

GEHZEITEN Sportplatz – Rettenebenalm ca. 2 Std.; Rettenebenalm – Hochglocker 1,5 Std.; Hochglocker – Sportplatz 3 Std.



Anforderungen Mittel, gute Kondition

Gesamtzeit ca. 6,5 Stunden

Sehenswertes Ausblick vom Hochglocker auf die umliegende Bergwelt

Weitere Infos unter Tourismusverband St. Johann-Alpendorf
A 5600 St. Johann, Tel. +43 6412/6036
info@sanktjohann.com, www.sanktjohann.com

RADSTADT TRINKERALM, 1.755 m

Weg Nr. 715

Vom Hotel Gewürzmühle erreichen wir über eine asphaltierte Zufahrt (Sauschneidweg) den Sauschneidhof (Wanderweg 715). Hinter dem Sauschneidhof geht der Wanderweg weiter bis zur Kranabethkapelle. Von hier beginnt ein sehr ruhiger Waldweg (Teil des Marienweges) über das Premgut bis zur Fagerstraße. Von dieser zweigt nach kurzer Wegstrecke der Bachseitenweg zum Gasthof Innviertler ab. Immer auf dem Wanderweg Nr. 715 erreicht man die Trinkeralm auf der Fager (wer damit noch nicht genug hat kann weiter auf der Anhöhe der Fager bis zur Hinterfager auf 1.970 m gehen; Gehzeit 1 Std. pro Strecke). Auf diesem Höhenweg genießt man einen wunderbaren Rundblick auf alle Berge der Umgebung.

GEHZEITEN Radstadt/Gewürzmühle – Innviertler Berggasthof 1,5 Std.; Innviertler Berggasthof – Trinkeralm 2,5 Std.; Trinkeralm – Radstadt/Gewürzmühle 3,5 Std.; Trinkeralm – Hinterfager 1 Std..

Anforderungen leichte bis mittelschwere Wanderung, schattige Waldwege und Forststraßen

Gesamtzeit ca. 7-8 Stunden

Sehenswertes Großartiges Panorama mit Dachstein, Bischofsmütze, Tennengebirge; Hochkönig

Weitere Infos unter Tourismusbüro Radstadt
A 5550 Radstadt, Tel. +43 6452/7472
info@radstadt.com, www.radstadt.com



WAGRAIN

GRAFENBERG ÜBER KITZSTEIN/GABEL 2.037m ZUR KLEINARLERHÜTTE

Weg Nr. 713 und 712

Von der Bergstation „Grafenbergbahn“ links entlang des Themenweges „das fleißige Bienchen“, vorbei am Grafenbergsee, runter zum „Seilgarten“ auf einem Weg zunächst leicht bergab zu einer Weggabelung. Hier folgt man der linken Route vorbei an der Kletterwand, weiter zum Schaukelwald, weiter links und erreicht bei mäßiger Steigung einen Sattel und den Anschluss an Weg 712, der bis zur Auhofalm hinabführt. Danach links über einen Steilhang auf den Vorgipfel der Gabel (Kitzstein) und auf dem Rücken weiter zum Hauptgipfel. Über die Südostflanke steigt man in einen Sattel ab, umgeht die folgende Erhebung auf der rechten Seite zu einem weiteren Kammeinschnitt, an dem der Nordgrat des Penkkopfes ansetzt.

Der kürzeste Weg zur Kleinarler Hütte führt hier links weiter und quert in leichtem Gefälle die Nordostflanke des Berges.

Der gut markierte Abstieg nach Kleinarl führt von der Kleinarler Hütte über eine Forststraße oder auf dem alten Hüttenweg durch einen ausgedehnten Waldgürtel hinab und über Hirschleiten ins Tal. Hier kannst du mit dem Wanderbus wieder zurück zum Parkplatz Grafenberg fahren.

GEHZEITEN Bergstation-Gabel 2,5 Std.; Gabel-Kleinarlerhütte 1 Std;
Kleinarlerhütte – Kleinarl 2 Std



Gesamtzeit ca. 5 Stunden, gute Kondition, schwindelfrei

Sehenswertes Natur und Bergerlebniswelt WAGRAINi's Grafenberg, www.WAGRAINi.info
Ausblick von der Kitzstein/Gabel 2037m

Weitere Infos unter Wagrain-Kleinarl Tourismus
A 5602 Wagrain, Tel. +43 6413/8448
info@wagrain-kleinarl.at
www.wagrain-kleinarl.at

KLEINARL

TAPPENKARSEE – AM HÖCHSTGELEGENEN GEBIRGSSEE DER OSTALPEN



Weg Nr. 722

Vom Parkplatz Jägersee geht oder fährt man auf einer flachen Forststraße (Mautstraße) zur Schwabalm. Hier beginnt der eigentliche Anstieg zum Tappenkarsee. Anfangs führt der Weg durch lichte Wälder, später steigt er in mäßig steilen Serpentinien bis zum See an. Nun wandert man entlang des Sees weiter, bis sich bei der Alm das Kar zu einem weiten Becken öffnet. Auf halbem Weg entlang des Tappenkarsees (Ursprung der Kleinarler Ache) steht die Tappenkarseealm und etwas erhöht die Tappenkarseehütte. Der in einem Landschaftsschutzgebiet gelegene Tappenkarsee gilt als höchstgelegener Gebirgssee der Ostalpen.

GEHZEITEN Jägersee – Schwabalm 1 Std.; Schwabalm – Tappenkarsee 2 Std.; Tappenkarsee – Jägersee 3 Std.

Anforderungen Breiter Wanderweg

Gesamtzeit ca. 6 Stunden

Sehenswertes Talschluss, Wasserfälle, Gebirgssee

Weitere Infos unter Wagrain-Kleinarl Tourismus
A 5603 Kleinarl, Tel. +43 6418/206
info@wagrain-kleinarl.at
www.wagrain-kleinarl.at

EBEN

GERZKOPF UND SCHWARZE LACKE, 1.728 m

Weg Nr. 15

Auf dem Weg zum Gipfel im Naturschutzgebiet Gerzkopf durchwanderst du auch knorrige Latschenfelder zu den sagenumwobenen "schwarzen Lacken" in dem sich die umliegenden Berggipfel spiegeln. Suche dort nach dem versunkenen Wagen mit der Goldkiste, aber Vorsicht, in jeder Sage steckt auch etwas Wahrheit?

Die Wanderung beginnt in Schattbach bei der Bushaltestelle Schattaugut. Von dort gehts auf dem Zufahrtsweg zum Schattbachwinkel (Weg Nr. 15) ca. 2,3 km bis zum Knappbauern auf 1.130 Meter Höhe. Dann geht man ca. 1 km auf dem Forstweg, danach links abzweigen und über einen markierten Wandersteig durch bewaldetes Gebiet und durch Latschenfelder bis zu den schwarzen Lacken und weiter zum Gipfelkreuz.

Am Gipfel angekommen ist der herrliche Ausblick kaum zu überbieten. Die Niedereen und Hohen Tauern im Osten, der Hochkönig im Süden, das Tennengebirge im Westen, die Bischofsmütze und der Dachstein im Norden. Aufgrund seiner besonderen Tier- und Pflanzenwelt wurde dieser Berg zum Naturschutzgebiet erklärt. Zur Schäferhütte (Einkehrmöglichkeit) sind es vom Gipfelkreuz noch ca. 10 min. zu gehen.

GEHZEITEN Schattbach – Knappbauer 1 Std.; Knappbauer – Schwarze Lacke 1 3/4 Std.; Schwarze Lacke – Gerzkopf 10 Min.; Gerzkopf – Schattbach 2 Std.

Anforderungen Forststraßen und Waldwege

Gesamtzeit ca. 5 Stunden

Sehenswertes Panorama: Gosaukamm und Dachstein, Tennengebirge, Niedere u. Hohe Tauern

Weitere Infos unter Tourismusverband Eben im Pongau
A 5531 Eben im Pongau, Tel. +43 6458/8194
info@eben.at, www.eben.at



FILZMOOS

DIE BELIEBTESTE LOWA WANDERTOUR

Weg Nr. 34B und 35

Filzmoos erhielt den „Goldenen LOWA Wanderschuh“ für die beliebteste Wandertour Filzmoos – Aualm/Kirchgasshütte – Hofpürglhütte – Sulzkaralm – Aualm: Mit dem Auto über die Mautstraße Hofalm 32 A, weiter über Schotterstraße Marcheggsattel zum Parkplatz Kirchgasshütte/Aualm. Kurz vor der Kirchgasshütte/Aualm, bei der Talstation der Materialeiseilbahn, folge rechts dem Fußweg 34 B bis zum Austria Weg. Bei der Wegkreuzung gehe rechts zur Hofpürglhütte und links zur Sulzkaralm. Von der Sulzkaralm führt ein Forstweg 35 hinunter Richtung Arzbergalm und Neuberg. Überquere ein kleines Bächlein und folge der Beschilderung Richtung Kirchgasshütte/Aualm.



GEHZEITEN ca. 3,5 Stunden (Parkplatz Aualm/Kirchgasshütte – Hofpürglhütte – Sulzkaralm – Aualm)

Anforderungen Mittelschwere Wanderung, teilweise Höhenwanderweg

Gesamtzeit ca. 4 Stunden

Sehenswertes Diese Tour ist auch bekannt durch ihre Vielfalt an Alpenblumen und erstaunliche Fernsichten. Sulzkaralm und Kirchgasshütte/Aualm sind bekannt für ihre selbstgemachte Kasjaus'n!

Weitere Infos unter Tourismusinformatio Filzmoos
A 5532 Filzmoos, Tel. +43 6453/8235
info@filzmoos.at, www.filzmoos.at

THEMENWANDERWEGE

FLACHAU

DER WEG DER GUTEN WÜNSCHE

Auf diesem Besinnungsweg wird der Besucher auf Dinge aufmerksam gemacht, die oftmals in der Hektik des Alltags übersehen werden. Kleine Naturschönheiten genießen, sich entspannen, Ruhe finden und Kraft schöpfen. Der Weg beginnt im Ortszentrum oberhalb der Pfarrkirche Flachau und lässt sich mit einer Rundtour zum Sattelbauer und wieder retours ins Ortszentrum erweitern. **Gehzeit:** ca. 1,5 bis 2 Std.



„WASSER BEWEGT“

Die sehr gemütliche und sichere Wanderroute zum Thema Wasser verspricht auf rund 6 Kilometer Weglänge ein Erlebnis der ganz besonderen Art. In anschaulichen Stationen erzählt der Rundweg in Talnähe die Bedeutung des Wassers in der Region rund um Flachau. Ein echter Tipp, besonders auch wenn das kühle Nass gerade in kleinen Tropfen von oben kommt. **Gehzeit:** ca. 3 Std.



FLORI'S ERLEBNISPFAD

Leicht zu erreichen mit dem Star Jet 1, geht es ab der Mittelstation beim Waldgasthaus auf den leicht begehbaren und kinderwagentauglichen Rundweg mit herrlicher Aussicht. Rätseltafeln, Spielstationen, Ruhezonen und Aussichtsplätze lassen die Wanderung für die ganze Familie zum Erlebnis werden. Zum Abschluss wartet auf alle Kinder, die Flori's Rätsel gelöst haben, eine kleine Überraschung! **Gehzeit:** ca. 1,5 bis 2 Std.



WAGRAIN-KLEINARL

THEMENWANDERWEG ZUM RUPERTISEE

Entdecke den 1,5 km langen Themenweg, der dich von der Bergstation „Flying Mozart“ über die Kogelalm bis zum erholsamen Rupertisee (1.580 m) führt und Wissenswertes über die Region, die Entstehung der Berglandschaft sowie über die Nutzung für die Landwirtschaft und als Wintererholungsgebiet erzählt. **Gehzeit:** ca. 1 Std.



ST. JOHANN-ALPENDORF

WANDERUNG ÜBER 5 ALMEN – GEGEN DEN STROM

Auffahrt mit der Alpendorf Gondelbahn zur Obergaßalm (1.553 m). Von hier aus startet eine Wanderung über die Buchauhütte zur Gernkogelalm (1.750 m, mit Bergsee und Geisterberg) und weiter taleinwärts über den Hirschkogel-Bergsee ins Großartal zur Maurachalm, Rothofalm, Unterwandalm, Karseggalm und Sonneck-Brücke. **Gehzeit:** 4–5 Stunden, Rückfahrt mit dem Taxi von der Sonneck-Brücke ins Alpendorf, Anforderung: leicht.



BAUMLEHRPFAD

Am Wegabschnitt des „Alpendorf Panoramaweges“ gibt es einen Baumlehrpfad. Auf diesem Wegstück wächst der gesamte österreichische Baumbestand (alle Nadel- und Laubbäume – über 30 Sorten!) auf natürliche Art und Weise.



RADSTADT

PANORAMA:ROSSBRAND

Auf Panorama-Schautafeln in Stein am Gipfel des Roßbrandes (1.768 m) werden die Gipfel rund um diesen einmaligen Aussichtsberg dargestellt sowie Aspekte der Landschaftsentstehung im Ennspongau erläutert.



KULTUR:GEOLOGIE:WEG

Der Themenweg vom Stadtplatz zum Schloss Lerchen und über Maria Loreto und die Kaiserpromenade zurück zum Kapuzinerturm präsentiert an 15 Standorten wesentliche kulturgeologische Inhalte. **Gehzeit:** 1,5 Std.



MILLENNIUMSPFAD

1.000 Schritte durch die Geschichte. Auf 1.000 Schritten rund um die Stadtmauer kann die 1.000-jährige Geschichte von Österreich, dem Land Salzburg und Radstadt verfolgt werden. Tafeln und Bodenmarkierungen weisen den Weg des Lehrwanderpfades, der am Stadtplatz endet.



FILZMOOS

MOOSALM KINDERWANDERWEG

Auf dem Weg zur Moosalm findet ihr 15 kleine Häuschen mit Stempeln mit Tiermotiven. Drückt diese Stempel auf die dafür vorgesehene Seite im Stempelheft. Nach ca. 1 Std. Gezeit ist die kinderfreundliche Moosalm erreicht. Nach Vorlage des Stempelheftchens und als Zeichen der Anerkennung für eure tolle Leistung wird euch der Hüttenwirt auf der Moosalm den „Moosalm Bär-Button“ überreichen. Stempelheft im Tourismusbüro abholen! (nicht kinderwagentauglich!)



AMEISENWEG

Waldlehrpfad zum Thema Ameisen (Ameisenarten, natürliche Aufgaben der Ameisen, Lebensraum der Ameisen). **Gezeit:** ca. 30 Minuten



NATUR- UND WANDERLEHRPFAD HOFALM

Vom Dorfplatz bis zur Mautstelle, dort ein kurzes Stück rechts hoch, vor dem ersten Haus auf der linken Seite in den Wald abzweigen und weiter zur Ober- und Unterhofalm. Hier erfährt man viel Wissenswertes über die Welt der Pflanzen, Bäume, Steine und über die Geschichte der Menschen dieser Region. **Gezeit:** ca. 1,5 Std.



UNICEF-HERZERLWEG

Vom Dorfplatz Filzmoos bis zum Kreisverkehr dann nimmst du die erste Straße links hinunter zur Talstation der Papagenobahn. Von der Talstation führt die Promenade rechts neben der Station am Wiesenrand entlang. **Gezeit:** 1 Std.



ALTENMARKT-ZAUCHENSEE

THEMEN-RUNDWEG „BAUERNREGELN“

„Bauernschlau durch Wind und Wetter“. Der Themen-Rundweg „Bauernregeln“ mit seinen 22 Stationen verrät Faszinierendes und Informatives über Wetterregeln an bestimmten Tagen im Jahr und ihre Weisheiten. Die Bauernregeln-Reise führt durch das ganze Jahr. Den Ausgangspunkt des Bauernregeln-Weges erreicht man zu Fuß oder mit dem Auto. Der 4,9 km lange Themen-Rundweg verläuft auf einem abwechselnd leicht ab- und aufsteigenden Waldsteig. **Gehzeit:** ca. 2,5 Std.



THEMENWANDERWEG „MONDPFAD“

Das bewaldete Zauchbachtal mit seinen rauschenden Wasserfällen und seiner mystischen Landschaft bildet die ideale Kulisse für die interaktiv-wanderbare Mond-Erlebniswelt und ihre sieben „mondsüchtigen“ Stationen. Seit jeher übt der Mond eine große Faszination auf den Menschen aus. Doch was ist wirklich dran an Mondkalendern, Mondkräften, Vollmondnächten und an der Macht des Mondes? Der neue Mondpfad gibt auf sieben in Holz gearbeiteten, interaktiven Erlebnisstationen, die entweder den Bereich „Wissenschaft & Mond“ oder „Mythos Mond“ betreffen, erstaunliche Antworten. **Gehzeit:** 1,5 Std.



AMADÉ ALMENTOUREN DURCH DIE SALZBURGER SPORTWELT

Üppig blühende Almwiesen, schattige Wälder, schroffe Felsen, urige Hütten – wenn der Almsommer im Salzburger Land Einzug hält, dann beginnt die Wandersaison.

AMADÉ ALMENTOUR I

Flachauwinkel, Wagrain, Kleinarlerhütte, St. Johann-Alpendorf

Dauer	5 Tage, 3 ÜN/Tal, 1 ÜN/Hütte
Gehzeit	insgesamt 16 Std
Höhenmeter	3.250 Hm Aufstieg / 2.000 Hm Abstieg
Beste Zeit	Juni bis Oktober
Wanderkarte	im Maßstab 1:50.000
Preis	€ 275,- p. P. / EZ-Zuschlag: € 55,-

AMADÉ ALMENTOUR II

Flachau, Altenmarkt-Zauchensee, Radstadt, Filzmoos

Dauer	6 Tage, 4 ÜN/Tal, 1 ÜN/Hütte
Gehzeit	insgesamt 22 Std
Höhenmeter	3.500 Hm Aufstieg / 3.200 Hm Abstieg
Beste Zeit	Juni bis Oktober
Wanderkarte	im Maßstab 1:50.000
Preis	€ 325,- p. P. / EZ-Zuschlag: € 55,-

Leistungsumfang: N/HP im Hotel, DZ mit DU/WC, Gepäcktransfer von Ort zu Ort, Wandernadel, -karte und -socken Transfer von St. Johann-Alpendorf oder Filzmoos nach Flachau

Information und Buchung unter

Salzburger Sportwelt, c/o Tourismusverband Flachau, A 5542 Flachau, Tel. +43 6457/2214, info@flachau.com, www.flachau.com



DER SALZBURGER ALMENWEG DEM ENZIAN AUF DER SPUR

Das ist Wandergenuss für Genusswanderer: Auf einer Strecke von insgesamt 350 km folgst du dem Enziansymbol des Salzburger Almenwegs durch die Pongauer Bergwelt – von den Niederen und Hohen Tauern zu Bischofsmütze und Hochkönig. In 31 Etappen erwarten dich atemberaubende Ausblicke und unvergessliche Eindrücke, würzige Bergluft und unverfälschte Natur. Und natürlich 120 „Salzburger Almsommer- Hütten“ mit ihrem typischen Almcharakter, herzhaften Spezialitäten und gelebter Gastlichkeit.

WENN DIE ENZIAN-WANDERNADEL LOCKT!

Sie ist Anreiz und bleibende Erinnerung zugleich: die Enzian- Wandernadel. Erwandere den Salzburger Almenweg und hole dir auf der Alm deiner Wahl einen Etappenstempel auf deiner Almenweg-Wanderkarte. Für fünf erreichte Wanderziele gibt's den Enzian in Bronze, für zehn den in Silber, Gold winkt für 20 Etappen und der Diamant-Enzian ist die Trophäe für alle 31 erwanderten Etappen. Weitere Informationen, die Broschüre mit detaillierter Etappenbeschreibung und deine persönliche Wanderkarte erhältst du in jedem Tourismusverband der Salzburger Sportwelt oder unter:

www.salzburger-almenweg.at



WAGRAIN'S GRAFENBERG ÜBER 30 ABENTEUERSTATIONEN AM BERG

Bequem und mühelos geht's mit der „Grafenbergbahn“ auf 1.700 Meter Höhe in die Natur- und Bergerlebniswelt. Gut markierte und kinderwagengerechte Spazier- und Wanderwege führen, umgeben von einer imposanten Bergwelt, von einer Abenteuerstation zur nächsten: Vom Grafenbergsee mit dem Floß oder der Hängebrücke zum Themenweg „das fleißige Bienchen“, vorbei am Riesenhüpfkissen und den Sandspielplatz geht's weiter über die Hachaurtsche in den Niedrigseilgarten und zum Hachauwasser.

Rund um den Schaukelwald sind Stationen wie das zweistöckige Kletterstadium, der Barfuß-Weg, die 3fach-Kinderseilbahn oder das Riesenseilpyramide zu erkunden, bevor der „Weg der Faszination“ zurück führt zur Kinderalm.

Spaß für den ganzen Tag und das nicht nur für die „kleinen“ Kinder, sondern auch für die etwas „größeren“ Kinder.



Weitere Infos unter

Bergbahnen AG Wagrain
A 5602 Wagrain, Tel. +43 6413/8238
office@bergbahnen-wagrain.at
www.wagrains.info



DER GEISTERBERG

ERLEBNISPARK AM GERNKOGEL (1.767 M)



Willkommen im Reich der lustigen Geister heißt es im Familien Erlebnispark am Gernkogel in St. Johann-Alpendorf. Mit der Gondel geht es auf den Geisterberg und an der Bergstation wartet schon der Geisterzug. In herrlicher Panoramalage finden die Kleinen verschiedenste Spiele am Geisterweg, die Größeren die längsten Rutschen und Schaukeln und die Eltern genießen das Wandererlebnis. Erd-, Feuer-, Wasser- und Luftgeister begleiten die Kleinen und Großen. Luftschaukeln, Vogelnester, Kletterdrachen und Wasserspiele versprechen ein perfektes Abenteuer. Wanderweg und Geisterberg sind teilweise kinderwagentauglich.

Der Geisterberg und der Geisterzug sind von 07.06. bis 12.10.2014 geöffnet und mit der Alpendorf Gondelbahn erreichbar.



Weitere Infos unter Tourismusverband St. Johann-Alpendorf
A 5600 St. Johann, Tel. +43 6412/6036
info@sanktjohann.com, www.sanktjohann.com
www.geisterberg.at

BERGSTEIGERSCHULEN, KLETTERGÄRTEN, ALPINCENTER

FLACHAU

Geführte Wanderungen/
Wanderführer

*ACS Alpincenter

Salzburger Sportwelt

Tel. +43 664/2823798

www.alpincenter.at

*ACF Adventure Center Flachau

Tel. +43 6457/31959

www.rafting24.com

Sport- und Aktivzentrum

Tel. +43 6457/221420

www.aktivzentrum-flachau.at

Wanderbus

Flachauwinkl – Zauchensee:

30.05. – 6.10.2013

WAGRAIN-KLEINARL

Geführte Wanderung

jeden DI, MI und DO (ab Mitte Juni),
Info unter Wagrain-Kleinarl Tourismus,
Tel. +43 6413/8448

Wanderführer

*Harald Berger Tel. +43 664/1718081

Maria Bucher – Wagrain-Kleinarl

Tourismus Tel. +43 6413/8448

Klettern

Indoorkletterwand

in der Tennishalle Wagrain

*Harald Berger Tel. +43 664/1718081

Kletterhalle Wagrain

Mehrzweckhalle Hauptschule Wagrain

Mi. und Fr. 19.30 bis 22.00 Uhr

Hr. Sendlhofer Tel. +43 664/5742246

www.alpenverein.at/pongau-wagrain-kleinarl

Klettern/Hochseilgarten

Baumseilgarten

Talstation Flying Mozart

Tel.: +43 664/88468298

www.bike-world.at

ST. JOHANN-ALPENDORF

Geführte Wanderungen/ Wanderführer

Sepp Schiefer Tel. +43 664/4241800

RADSTADT

Klettern/Halle/Hochseilgarten

Dachstein Tauern Adventure

Tel. +43 676/6370970

www.dt-adventure.at

Begleitete Wanderung/Wanderführer

Dieter Pflüger Tel. +43 650/6423005

Wanderbus auf den Roßbrand

2 x/Woche Anfang Juni - Mitte Oktober,

€ 1,-/Strecke mit gültiger Gästekarte

ALTENMARKT-ZAUCHENSEE

Hochseilpark

Wald-Hochseilpark

„Zauchbach Kraxl&Wasser-Gaudi“

Info unter Altenmarkt-Zauchensee

Tourismus, Tel. +43 6452/5511

www.altenmarkt-zauchensee.at

Bergsteigen/Klettern

Kletterzentrum Zauchensee:

Gerd Balla und Hannes Hirscher

Tel. +43 664/1453602

Geprüfter Bergführer Hannes Hirscher

Tel. +43 6452/7451

Begleitete Wanderung/Wanderführer

Mountain Sport & Fun

Tel. +43 664/5331493

Geführte Wanderung

2 gratis geführte Wanderungen

mit Wanderführerin Margarete Balla:

Dienstags und Donnerstags

EBEN

Geführte Wanderungen/ Wanderführer

Christian Steiner

Tel. +43 6458/20054

Anna Stadler

Tel. +43 6458/8248

Andreas Dygruber

Tel. +43 664/73927970

FILZMOOS

Geführte Wanderungen/ Wanderführer

*Outdoor Center Filzmoos Aktiv

Tel. +43 664/2027221 oder

+43 664/1718483

www.filzmoos-aktiv.at

Klettern

*Outdoor Center Filzmoos Aktiv

Tel. +43 664/2027221 oder

+43 664/1718483

www.filzmoos-aktiv.at

Filzmooser Wanderbus

Mitte Mai bis Mitte Okt. täglich außer

SA, Juli, Aug. und Sept. täglich

VERANSTALTUNGEN SALZBURGER ALMSOMMER

ALTENMARKT-ZAUCHENSEE

19.05.-30.09.2014	Teleskopische Sternen.Führung (Mo oder Di je nach Wetter – bei sternenklarem und wolkenfreiem Himmel)	21.00 Uhr
19.06.-02.08.2014	Natura.Bewegt	ganztägig
25.06.2014	Kulinarische Nacht der Sinne	
10.08.2014	Bergmesse auf dem Lackenkogel	11.00 Uhr
17.-29.08.2014	Natura.Kreativ – Impuls-Kurse in den Bergen	ganztägig
23.08.2014	OPEN AIR „der berg“ am Ameisen-Oberberg	19.00 Uhr
26.-27.09.2014	Altenmarkter Alpin-Tage	20.00 Uhr

FLACHAU

28.06.2014	Hermann Maier Wandertag	
17.08.2014	Bergmesse am Grießenkar Konzert der Musikkapelle Flachau	11.00 Uhr

FILZMOOS

01.06.2014	Klingendes Hofalmgebiet „Musikantenroas“ mit jungen Musikanten vom Leit'n Toni jun.	
22.06.2014	Almblumenfest auf der Oberhofalm Livemusik mit den „Stadtler Musikanten“	11.30 Uhr
29.06.2014	Almrosenfest auf der Unterhofalm Verschiedene Musikanten unterhalten Sie und sorgen für Tanz und gute Stimmung.	12.00 Uhr
29.06.-06.07.2014	Kumm auff! – Loss da's guad geh! Wandern, Hüttengaudi und Erlebnis Almwohnzimmer am Almsee für die ganze Familie. Tolles Rahmenprogramm!	

RADSTADT

24.05.2014	Almauftriebfest auf der Oberhagmoosalm	14.00 Uhr
05.07.2014	Traktoren-Alpentrophy auf den Roßbrand	9.30 Uhr
10.08.2014	Bergfest und Bergmesse am Roßbrand	10.30 Uhr
30.08.2014	Almfest auf der Bürgerbergalm	11.00 Uhr
07.09.2014	Evangelische Berggottesdienst	10.15 Uhr
13.09.2014	Almabtrieb	12.00 Uhr

ST. JOHANN-ALPENDORF

06.07.2014	Fest am Geisterberg	ganztägig
20.07.2014	Bergmesse am Sonntagkogel	11.00 Uhr
02. + 03.08.2014	Almtanz des Trachtenvereins Sankt Johann Kreistenalm	20.00 + 11.00 Uhr
05.08.2014	Klammwolke – Die Liechtensteinklamm im Fackelschein	21.00 - 23.00 Uhr
08.08.2014	Bergmesse in der St. Vinzenz Friedenskirche am Hochgründeck	11.00 Uhr
15.08.2014	Hochgründeckranggeln am Hochgründeck	12.00 Uhr
07.09.2014	Bergmesse am Hochgründeck	11.00 Uhr

WAGRAIN-KLEINARL

13.07.2014	Almsommerfest mit Wandercup in der Natur- und Bergerlebniswelt WAGRAIN's Grafenberg	10.00 Uhr
20.07.2014	Bergmesse am Sonntagkogel auf 1849 m	11.00 Uhr
27.07.2014	Bergmesse am Grießenkareck auf 1991 m	11.00 Uhr
17.08.2014	Bergmesse bei der Steinkaralm	12.00 Uhr

VERHALTEN IN DEN BERGEN

1. Wandere nicht allein und lass dir Zeit, genieße die Natur.
2. Gib deinem Gastgeber das Wanderziel bekannt, lass dich über die Tour und das Wetter beraten.
3. Denke bei der Wahl der Ausrüstung immer an die Verhältnisse bei schlechtem Wetter. Gute Bergschuhe und Regenschutz sollten eine Selbstverständlichkeit sein.
4. Starte nicht zu spät und mache unterwegs keine vermeintlichen Abkürzungen. Halte sich bei den Wanderungen an Schilder und Markierungen.
5. Planst du eine längere und schwierigere Tour, stehen dir geprüfte Wanderführer gerne zur Seite. Informiere Dich in den Tourismusbüros.
6. Alle hochalpinen Touren sind ausnahmslos mit Führung zu empfehlen.
7. Auch ein Erste-Hilfe-Set sollte man dabei haben.
8. Hunde sind an der Leine zu führen, sollte allerdings ein Weidetier den Hund attackieren, diesen zum eigenen Schutz einfach laufen lassen.
9. Aktuelle Informationen findest du auf www.alpin.salzburg.at



SALZBURGER SPORTWELT CARD

Mit der kostenlosen Salzburger Sportwelt Card (erhältlich in deinem Urlaubsquartier) kannst du das abwechslungsreiche Freizeitangebot voller Sport, Spaß und Kultur für Groß und Klein optimal nutzen.



Mit ihr erhältst du zahlreiche Leistungen und Zutritt zu den schönsten Attraktionen zu reduzierten Eintrittspreisen, zum Beispiel bei den Sommerbergbahnen.

SALZBURGER LAND CARD

Über 190 Sehenswürdigkeiten mit nur einer Karte garantieren ein Erlebnisangebot, wie es umfangreicher nicht sein könnte!

Freien Eintritt zu sämtlichen Attraktionen und Bergbahnen im ganzen Salzburger Land. Als 6- & 12-Tageskarte passt sich die Salzburger Land Card deiner Urlaubsdauer perfekt an.

Detaillierte Information findest du unter:
www.salzburgerlandcard.com





— Amadé-Almentour

— Seilbahnen und Lifтанlagen
(Sommerbetrieb)

1 Hofpürglhütte, Hofalmen

2 Großbergessellift

3 Radstädter Hütte

4 Tauerngolfanlage

5 Südwienner Hütte

6 Gamskogel-Sesselbahn

7 Zauchensee-Almen

8 Wasserwelt Amadé

9 Badesee Eben

10 Badesee Reitdorf

11 Badesee Flachauwinkl

12 Star-Jet I-Sessellift

13 Star-Jet II-Sessellift

14 Franz-Fischer Hütte

15 Flying Mozart-Kabinenbahn

16 Steinkaralm

17 Jägersee

18 Tappenkarsee/-Hütte

19 Kleinarl Hütte

20 Grafenberg-Kabinenbahn

21 Heinrich-Kiener-Haus

22 Alpendorf Gondelbahn

23 Liechtensteinklamm

24 Bikepark Wagna

25 Therme Amadé

THEMENWANDERWEGE

A Natur- & Wanderlehrpfad Hofalmen

D Ameisenweg

G kultur:geologie:weg

J Der Weg der guten Wünsche

M Themenwanderweg zum Rupertisee

B Moosalm Kinderwanderweg

E Panorama:rossbrand

H Themen-Rundweg „Bauernregeln“

K „Wasser bewegt“

N Baumlehrpfad

C UNICEF-Herzlerweg

F Millenniumspfad

I Themenwanderweg „Mondpfad“

L Flori's Erlebnispfad

O Wanderung über 5 Almen – gegen den Strom